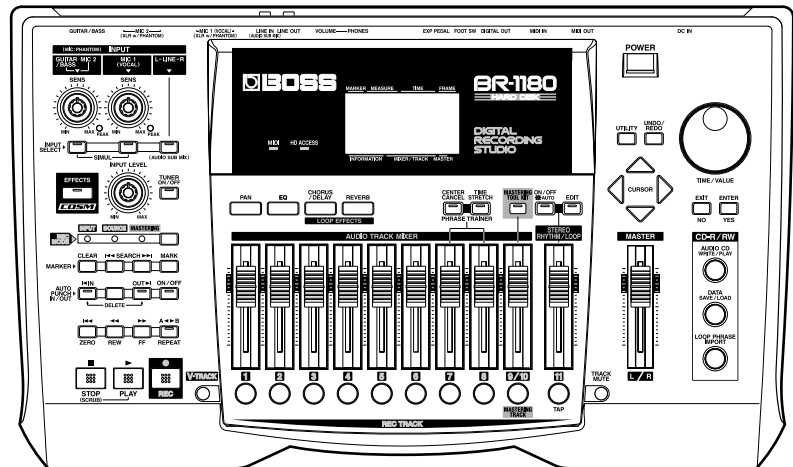


BOSS®

BR-1180

DIGITAL
RECORDING
STUDIO

Praxis-Anleitung



Copyright © 2002 BOSS CORPORATION

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf einer ausdrücklichen, schriftlichen Genehmigung von BOSS CORPORATION.

Inhalt

Allgemeine Tipps für die Arbeit mit dem BOSS BR-1180.....	3
Beispiel 1: Kopieren des Songs "Dropped To B" auf der Festplatte	4
Beispiel 2: Einstellungen für das interne Rhythmusgerät	5
Beispiel 3: Die eigene Aufnahme	7
Beispiel 4: Aufnahme mit Auto Punch-In/Out	9
Beispiel 5: Aufnahme und nachfolgendes Abhören im Loop-Modus	10
Beispiel 6: Überspielen von Spuren auf eine Mono- oder Stereospur (Bouncing)	11
Beispiel 7: Marker auswählen, benennen, verschieben, neu setzen und löschen	13
Beispiel 8: Auswahl und Speichern einer Scene	14
Beispiel 9: Kopieren	15
Beispiel 10: Verkürzen des Songs mit der CUT-Funktion	17
Beispiel 11: Löschen einer Passage mit der ERASE-Funktion	18
Beispiel 12: Feinarbeit – die Funktionen PREVIEW und SCRUB	19
Beispiel 13: Anpassen der Insert-Effekte	21
Beispiel 14: Die Loop-Effekte	22
Beispiel 15: Erstellen einer Sicherheitskopie aller Demo Songs	23
Beispiel 16: Neu-Formatieren bzw. Partitionieren der internen Festplatte	24
Beispiel 17: Zurückübertragen eines oder mehrerer Songs von CD auf die aktuelle Partition	24
Beispiel 18: Importieren einer Audiodatei (WAV/AIFF) von einer CD in einen V-Track	25
Beispiel 19: Importieren einer Audiodatei (WAV/AIFF) von einer CD in einen Phrase Loop-Speicher	26
Beispiel 20: Abspielen der Loop-Phrasen über die TRACK-Taster	27
Beispiel 21: Übertragen einer Track-Passage in einen Phrase Loop-Speicher ...	27
Beispiel 22: Importieren eines Audio CD-Tracks auf eine Mono- oder Stereospur	28
Beispiel 23: Einsatz des Mastering Tool Kits	28

Praxisbeispiele

Allgemeine Tipps für die Arbeit mit dem BOSS BR-1180

1. Wenn Sie ein BR-1180 ohne internes CD-RW-Laufwerk besitzen, kaufen Sie dieses Laufwerk. Sie besitzen dann umfangreiche Möglichkeiten für alles, was mit CDs und Import/Export von Daten zu tun hat.
2. Sichern Sie Ihre Songdaten immer als Sicherheitskopie auf einer CD-RW Disc. Im Vergleich zu einer CD-R Disc können Sie eine CD-RW Disc jederzeit überschreiben (damit verhindern Sie die unnötige Verschwendung von CD-Rs).
3. Auch, wenn Sie eine Audio-CD brennen wollen, speichern Sie die Songdaten zunächst auf einer CD-RW Disc, und spielen Sie diese mit dem CD-Laufwerk des BR-1180 ab. Erst, wenn Sie absolut sicher sind, brennen Sie die Songs auf eine CD-R Disc (die dann auch auf einem handelsüblichen Audio CD-Player abgespielt werden kann).
4. Wenn Sie eine CD aus dem Laufwerk nehmen, legen Sie diese immer zurück in die CD-Box. Nichts ist ärgerlicher als Beschädigungen einer bespielten CD durch Staub, Kratzer, ausgelaufene Getränke usw.
5. Wenn Sie viel mit unterschiedlichen Song-Positionen arbeiten, setzen Sie an allen wichtigen Stellen immer MARKER und benennen Sie diese.
6. Wenn Sie wichtige Effekt- und Mixer-Einstellungen verändern, speichern Sie diese in einer SCENE. Dieses gilt besonders für die Einstellungen der LOOP-Effekte, da es für diese keine andere Speicher-Möglichkeit gibt.
7. Wenn Sie ein Effekt-Programm verändern, speichern Sie dieses vorzugsweise im S-Bereich. Die S-Programme werden mit dem Song auf der Zip-Diskette gespeichert. Wenn Sie ein Effekt-Programm im U-Bereich speichern, müssen Sie aufpassen, dass diese durch eine eventuelle Initialisierung nicht wieder auf die Werksvoreinstellungen zurückgesetzt werden.
8. Wenn Sie einen Editier- oder Aufnahme-Vorgang ausgeführt haben, überprüfen Sie erst das Klangergebnis, bevor Sie weitermachen. Wenn ein Fehler passiert ist, kann dieser in den meisten Fällen mit UNDO rückgängig gemacht werden.
9. Wenn Sie eine oder mehrere Spuren nicht hören möchten, nutzen Sie die TRACK MUTE-Funktion (Stummschaltung) und regeln Sie nicht immer die Schieberegler nach unten oder oben.
10. Sichern Sie in regelmäßigen Abständen den aktuellen Song mit SONG STORE (Anwahl über UTILITY/ SONG-Symbol+ENTER / SONG STORE-Symbol+ENTER / YES).
11. Wenn Sie unnötige Bedienschritte aus dem Speicher entfernen möchten, um Speicherplatz zurückzuhalten, führen Sie die SONG OPTIMIZE-Funktion aus (Anwahl über UTILITY/ SONG-Symbol+ENTER / SONG OPTIMIZE-Symbol+ENTER / YES).
12. Legen Sie an der Rückseite des BR-1180 das Kabel des Netzteils IMMER um die Zugentlastung, damit sich der Stecker nicht aus der Buchse lösen kann.

Beispiel 1: Kopieren des Songs "Dropped to B" auf der Festplatte

Wenn Sie mit den Demo Songs experimentieren, aber das Original nicht verändern möchten, ist es sinnvoll, eine Kopie des Songs auf der Festplatte anzulegen und mit der Kopie zu arbeiten.

1. Drücken Sie [UTILITY].
2. Wählen Sie mit CURSOR [◀][▶] das SONG-Symbol, und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit CURSOR [◀][▶] das COPY-Symbol, und drücken Sie ENTER.
4. Wählen Sie mit CURSOR [△][▽] den gewünschten Song aus (in diesem Fall "Dropped to B"), und drücken Sie ENTER.
5. Wenn die Anzeige "Save Current" erscheint, drücken Sie [NO].
Die Meldung "Sure?" erscheint.
6. Drücken Sie [YES].
Der Song wird auf der ausgewählten Partition einmal vollständig kopiert.

Auswahl der Song-Kopie

1. Drücken Sie [UTILITY].
2. Wählen Sie mit CURSOR [◀][▶] das SONG-Symbol, und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit CURSOR [◀][▶] das SONG SELECT-Symbol, und drücken Sie ENTER.
4. Wählen Sie mit CURSOR [△][▽] den Song "Dropped to B" aus, der die höhere Song-Nummer besitzt, und drücken Sie ENTER.
Dieses ist die Arbeitskopie des Songs.
5. Falls die Anzeige "Re-Load Current?" erscheint, drücken Sie erneut ENTER.

Aufheben des Schreibschutzes

Für die meisten Fälle, in denen Sie Parameter im Demo Song verändern möchten, ist es erforderlich, dass Sie den Schreibschutz des Songs aufheben. Dieses funktioniert wie folgt:

1. Drücken Sie [UTILITY], wählen Sie mit CURSOR [◀][▶] das SONG-Symbol, und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit CURSOR [◀][▶] das SONG PROTECT-Symbol, und drücken Sie ENTER.
3. Bewegen Sie den Cursor mit CURSOR [◀] auf das OFF-Symbol, und drücken Sie ENTER.

Umbenennen der Song-Kopie

Um die Kopie vom Original unterscheiden zu können, sollten Sie die Kopie des Songs umbenennen.

1. Drücken Sie [UTILITY], wählen Sie mit CURSOR [◀][▶] das SONG-Symbol, und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit CURSOR [◀][▶] das SONG NAME-Symbol, und drücken Sie ENTER.
3. Verändern Sie den Namen mithilfe der CURSOR-Taster und des VALUE-Reglers.
4. Drücken Sie EXIT.
5. Wählen Sie mit CURSOR [◀] das SONG STORE-Symbol, und drücken Sie ENTER.
Die Anzeige "Save Current?" erscheint.
6. Drücken Sie ENTER, um den Song mit dem geänderten Namen zu sichern.



Sie sollten vor Testen jedes der folgenden Beispiele die Song-Kopie **immer neu laden**, damit Sie sicher sind, dass der Song im Originalzustand geladen ist und nicht durch die Anwendung eines vorherigen Beispiels verändert wurde.

Beispiel 2: Einstellungen für das interne Rhythmusgerät

Auswahl und Speichern verschiedener Rhythmen für einen Song

Als Beispiel sollen anstelle der auf Spur 9/10 aufgenommenen Rhythmusspur eine selbst programmierte Reihenfolge von Preset-Rhythmen abgespielt werden.

Stummschaltung der Spur 9/10

Zunächst soll die Rhythmusspur des Songs ausgeschaltet werden, damit diese nicht zusätzlich zu den Preset-Rhythmen erklingt.

1. Halten Sie TRACK MUTE gedrückt, und drücken Sie den REC TRACK-Taster 9/10.

Die Anzeige blinkt grün, und die Spur ist stummgeschaltet.

Eingabe einer eigenen Rhythmus Pattern-Reihenfolge

1. Drücken Sie [EDIT] (rechts unterhalb des Displays). Das RHYTHM ARRANGE-Display erscheint. Achten Sie darauf, dass das unter BPM eingestellte Tempo "85" ist. Dieser Wert sollte nicht verändert werden.
2. Wählen Sie mit den CURSOR-Tastern das ARRANGE-Feld aus, und verändern Sie die Bezeichnung des unter "S1" gespeicherten Arrangements (z.B. DROPPED EDIT).
3. Wählen Sie mit den CURSOR-Tastern das DRUMKIT-Feld aus, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler "HEAVY" aus.
4. Wählen Sie mit den CURSOR-Tastern das EDIT-Feld aus (ganz unten rechts), und drücken Sie ENTER. Das RHYTHM ARRANGE EDIT-Display erscheint. In der RHY-Zeile ist das METRO(nom) voreingestellt.
5. Wählen Sie mit den REW/FF-Tastern den Takt "001" aus.
6. Wählen Sie mit den CURSOR-Tastern das "#"-Feld aus, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler das Pattern "048" (Others 2) aus.
7. Wählen Sie mit den CURSOR-Tastern das Feld rechts neben dem "#"-Feld aus, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Form "-In" (Intro) aus.
8. Wählen Sie mit den CURSOR-Tastern das "LEN"-Feld aus, und stellen Sie mit dem VALUE-Regler die Länge "007" (7 Takte ein).

9. Wiederholen Sie die Schritte 4–7 für die folgenden Einstellungen:

- "MEASURE: 009" sowie "P-001 ROCK 1 -V1 004"
 - "MEASURE: 013" sowie "P-001 ROCK 1 -V2 003"
 - "MEASURE: 016" sowie "P-007 HdRck 1 -F1 001"
 - "MEASURE: 017" sowie "P-010 HdRck 4 -V1 008"
- Der Bereich des Taktes "8" bleibt leer (EMPTY).

10. Wiederholen Sie die Schritte 4–7, um weitere Rhythmus-Patterns für den Song einzugeben.

11. Drücken Sie den ON/OFF (AUTO)-Taster so oft, bis die Anzeige blinkt.

Damit wird der Rhythmus zusammen mit den Audiospuren gestartet und synchronisiert.

12. Drücken Sie den ZERO-Taster, um den Anfang des Songs anzuwählen.

13. Drücken Sie den PLAY-Taster, um den Song ab Beginn zu starten.

Betrachten Sie den Fortschritt der Balken-Anzeige oben im Display und die Veränderung der Werte unten im Display.

14. Stellen Sie mit dem STEREO RHYTHM/LOOP-Regler die Lautstärke des Rhythmusgerätes ein.

Wenn Sie ein Rhythmus-Pattern ohne das Song-Playback abhören möchten

15. Stoppen Sie das Song-Playback.

16. Drücken Sie den ON/OFF (AUTO)-Taster so oft, bis die Anzeige konstant leuchtet.

17. Wählen Sie mit den REW/FF-Tastern die gewünschte Takt-Position aus.

Das an dieser Position zugewiesene Pattern wird wiederholt abgespielt.

Speichern der Rhythmus-Reihenfolgen-Einstellungen

Die von Ihnen neu eingestellte Reihenfolge der Rhythmus-Patterns soll im Speicherplatz "S-1" neu gesichert werden.

1. Drücken Sie [EDIT] (rechts unterhalb des Displays). Das RHYTHM ARRANGE-Display erscheint.
2. Wählen Sie mit den CURSOR-Tastern das WRITE-Feld aus, und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit den VALUE-Regler den gewünschten "S"-Speicherplatz aus (in diesem Fall TO:SONG 01 DROPPED EDIT), und drücken Sie ENTER.

Speichern der Songdaten

Damit die von Ihnen neu eingestellte Reihenfolge der Rhythmus-Patterns erhalten bleibt, müssen Sie den Song erneut auf der Festplatte sichern.

1. Drücken Sie [UTILITY], wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das SONG-Symbol, und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das SONG STORE-Symbol, und drücken Sie ENTER.
Die Anzeige "Save Current?" erscheint.
3. Drücken Sie erneut ENTER, um den Song mit den bis zuletzt geänderten Einstellungen auf der Festplatte zu sichern.

Einstellen der Effekte für das Rhythmusgerät

Sie können das interne Rhythmusgerät auch mit den internen LOOP- und INSERT-Effekten abspielen.
Voraussetzung für Insert: EFFECTS auf MASTER.

Rhythmus mit Loop-Effekten

1. Drücken Sie den Taster CHORUS/DELAY (unterhalb des Displays).
2. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das Drehregler-Symbol für RHYTHM aus.
3. Wählen Sie mit VALUE den Wert 100 aus.
4. Drücken Sie den ON/OFF (AUTO)-Taster, bis dieser konstant leuchtet.
Sie hören den Rhythmus nun mit maximaler Lautstärke des Chorus- oder Delay-Effektes.
5. Drücken Sie CURSOR [▼], um das Display auszuwählen, wo Sie die CHORUS/DELAY-Effektparameter umschalten können.
Lassen Sie den Rhythmus laufen, und probieren Sie verschiedene Einstellungen.
6. Drücken Sie den Taster REVERB (unterhalb des Displays).
7. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das Drehregler-Symbol für RHYTHM aus.
8. Wählen Sie mit VALUE den Wert 100 aus.
9. Drücken Sie CURSOR [▼], um das Display auszuwählen, wo Sie die REVERB-Effektparameter umschalten können.
Lassen Sie den Rhythmus laufen, und probieren Sie verschiedene Einstellungen.

Rhythmus mit INSERT-Effekt

1. Setzen Sie zunächst die Effekt-Lautstärke der LOOP-Effekte wieder von "100" auf "0" (siehe oben Schritte "3" und "8").
2. Drücken Sie den ON/OFF (AUTO)-Taster, bis dieser konstant leuchtet.
Der Rhythmus wird abgespielt.
3. Drücken Sie den [EFFECTS]-Taster (links).
4. Bewegen Sie den Cursor auf das "INSERT:"-Feld, und stellen Sie mit dem VALUE-Regler "INSERT:MASTER" ein.
5. Bewegen Sie den Cursor auf das obere Display-Feld, und wählen Sie den Effektbereich LINE aus.
6. Bewegen Sie den Cursor auf die Effekt-Programmnummer, und schalten Sie die Effekte der Reihe nach durch.
Sie werden feststellen, dass das Rhythmusgerät an Sound-Qualität zulegt oder auch ungewöhnliche Soundeffekte erzeugt. Zwei Beispiele: **P-01 CMP+FAT EQ** verleiht den Drumsounds wesentlich mehr Kraft, **P-09 RINGMOD:HI** verändert aufgrund des Ring-Modulators den Klangcharakter komplett.



Testen Sie auch die Effekt-Programme der Bänke **SIMUL** und **GUITAR**. Sie finden bestimmt einige Anregungen für einen z.B. leicht verzerrten Drumsound oder auch Wah-Effekte.

Beispiel 3: Die eigene Aufnahme

Wenn Sie die Song-Kopie des Demo Songs "DROPPED TO B" geladen haben, werden Sie feststellen, dass die REC TRACK-Anzeige der Spur 1 orange blinkt. Das bedeutet: Die Spur 1 ist für die Aufnahme ausgewählt.

Vorbereitung 1: Ausschalten der Loop-Effekte für das Eingangssignal

Die Loop-Effekte werden zwar nicht mit aufgenommen, Überlagern aber eventuell den Insert-Effekt bei der Einspielung.

1. Drücken Sie den Taster CHORUS/DELAY (unterhalb des Displays).
2. Wählen Sie mit CURSOR [◀] das Drehregler-Symbol für IN aus.
3. Wählen Sie mit VALUE den Wert "0" aus.
4. Drücken Sie den Taster REVERB (unterhalb des Displays).
5. Wählen Sie mit VALUE den Wert "0" aus.

Vorbereitung 2: Auswahl eines anderen V-Tracks für die Spur 1

Wenn Sie einen anderen V-Track auswählen, wird das originale Solo der Spur 1 des Demo Songs nicht überspielt, und Sie können später die Einspielungen vergleichen.

1. Drücken Sie den Taster V-TRACK (auf der linken Seite des BR-1180).
In diesem Display sehen Sie die Matrix der 80 V-Tracks, auf denen Sie aufnehmen können. Bei TRACK steht "1" (Spur 1), bei V-TRACK steht ebenfalls "1" (der erste von 8 V-Tracks der Spur 1), und im NAME-Feld steht **Gt. Solo 1**.
2. Drücken Sie CURSOR [▼], um das VTRACK-Feld anzuwählen.
Wählen Sie mit dem VALUE-Regler den V-Track "3" aus. Dieser ist weder benannt noch bespielt.
3. Drücken Sie CURSOR [▼], um das NAME-Feld anzuwählen.
Mit CURSOR [◀ | | ▶] können Sie den Cursor bewegen und mit dem VALUE-Regler ein Zeichen an der Cursor-Position eingeben. Geben Sie so z.B. den Namen **MEIN SOLO** ein.
4. Drücken Sie V-TRACK oder EXIT, um wieder das Haupt-Display anzuwählen.

Aufnahme mit Insert-Effekt

Bei dem folgenden Beispiel wird Ihr Spiel mit dem Insert-Effekt auf dem aktuell gewählten V-Track der Spur 1 aufgenommen.

1. Verkabeln Sie Ihr Instrument/Gerät mit der passenden Buchse auf der Rückseite des BR-1180, z.B. eine E-Gitarre mit der Buchse GUITAR/BASS.
2. Drücken Sie den Taster EFFECTS (auf der linken Seite des BR-1180).
Im Display wird der voreingestellte Effekt **P-16 Hi Gain MS** angezeigt.
3. Bewegen Sie den Cursor auf das "INSERT:"-Feld, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Einstellung "INSERT:IN (NORMAL)".
Das bedeutet: Der Insert-Effekt ist bei der Aufnahme hörbar und wird mit aufgezeichnet.
4. Drücken Sie erneut den Taster EFFECTS.
Die Anzeige FX:ON wechselt zu FX:OFF. Damit ist der Insert-Effekt zunächst ausgeschaltet.
5. Spielen Sie die Gitarre, und regeln Sie den linken SENS-Regler so, dass selbst bei lautem Spiel die rote PEAK-Anzeige nur sehr kurz rot aufleuchtet.
6. Regeln Sie die Lautstärke des Gitarren-Signals mit dem INPUT LEVEL-Regler so, dass im Display die Anzeige bis maximal 0 dB ausschlägt.
Wenn das Signal zu laut wird, ziehen Sie den MASTER-Fader herunter.
7. Drücken Sie erneut den Taster EFFECTS.
Die Anzeige FX:OFF wechselt zu FX:ON. Damit ist der Insert-Effekt wieder eingeschaltet.
8. Wählen Sie mit dem VALUE-Regler verschiedene Effekt-Programme aus, und testen Sie den ausgewählten Effekt mit Ihrer Gitarre.
9. Ziehen Sie die Regler der Spuren 2-10 herunter, so dass die Lautstärke des Playbacks dieser Spuren etwas reduziert wird.
10. Drücken Sie den REC-Taster.
Dieser Taster sowie die Anzeige des REC TRACK 1-Tasters blinken und zeigen damit an, dass die Spur 1 aufnahmebereit ist.
11. Drücken Sie nacheinander ZERO und PLAY.
Der REC-Taster und der REC TRACK 1-Taster leuchten konstant und zeigen damit an, dass die Aufzeichnung der Spur 1 gestartet wurde.

12. Spielen Sie Ihr Solo auf die Spur 1 ein.

13. Wenn Sie das Solo eingespielt haben, drücken Sie **STOP**, um die Aufnahme zu stoppen.

Die Anzeige des REC-TRACK-Tasters 1 leuchtet nun **abwechselnd grün und orange** und zeigt damit an, dass auf der Spur 1 aufgenommen wurde.

14. Drücken Sie nacheinander **ZERO** und **PLAY**.

Damit wird das Playback ab Songbeginn gestartet, und Sie hören nun das Playback mit Ihrem Solo.

15. Regeln Sie die Lautstärken der Spuren mit den Schiebereglern auf die gewünschten Werte.

16. Um das Playback zu stoppen, drücken Sie **STOP**.



Sie können auch während des laufenden Playbacks die V-Tracks umschalten: Drücken Sie V-Track, und wählen Sie für die Spur 1 wieder das erste Solo aus (auf V-Track 1). Dabei wird das Playback für kurze Zeit unterbrochen.

Hören des Insert-Effektes während der Aufnahme – sowie – Aufnahme des Signals ohne Insert-Effekt

Vielleicht möchten Sie bei der Aufnahme den Insert-Effekt hören, **aber nicht mit auf der Spur aufzeichnen**. Dafür müssen Sie eine kleine Änderung im Effektbereich vornehmen.

1. Drücken Sie den Taster **EFFECTS** (auf der linken Seite des BR-1180).

2. Bewegen Sie den Cursor auf das **“INSERT:”**-Feld, und wählen Sie mit dem **VALUE**-Regler die Einstellung **“INSERT:IN (REC DRY)”**.

Das bedeutet: Der Insert-Effekt ist zwar bei der Aufnahme hörbar, wird aber nicht mit auf der Aufnahmespur aufgezeichnet.

3. Fahren Sie mit Schritt 4 fort (siehe vorherige Seite).

Beispiel 4: Aufnahme mit Auto Punch-In/Out

Die Aufnahme mit Punch-In ermöglicht Ihnen, entweder automatisch oder manuell (z.B. per Fußtaster) die Spur in Aufnahme bzw. wieder zurück in Wiedergabe zu schalten. Beispiel: Sie möchten in der Song-Kopie des Demo Songs "DROPPED TO B" nur einen Teil des Solos auf dem V-Track 1 der Spur 1 neu einspielen, aber die anderen Passagen des Solos unverändert lassen. Der BR-1180 soll dabei automatisch in die Aufnahme und wieder zurück in die Wiedergabe springen. Dafür verwenden Sie das AUTO PUNCH IN/OUT.

1. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern (auf der linken Seite) den Marker 005 und danach mit dem REW-Taster die Takt-Position "032-03" aus.

Dieses ist der Beginn des Gitarren-Solos, welches mit einem Auftakt beginnt.

2. Drücken Sie den AUTO PUNCH IN-Taster.

Die Taster-Anzeige leuchtet.

3. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern (auf der linken Seite) den Marker 006 und danach mit dem FF-Taster die Takt-Position "057-02" aus.

Dieses ist das Ende des Gitarren-Solos, welches kurz nach der Takt-Position 057-01 ausklingt.

4. Drücken Sie den AUTO PUNCH OUT-Taster. Die Taster-Anzeige leuchtet.

HINWEIS

Falls Sie sich vertippt haben, können Sie die AUTO PUNCH-Punkte wie folgt löschen: Halten Sie den Taster **AUTO PUNCH DELETE** gedrückt, und drücken Sie den AUTO PUNCH IN- oder AUTO PUNCH OUT-Taster. Die Taster-Anzeige erlischt, und die Position ist gelöscht.

5. Drücken Sie den AUTO PUNCH ON/OFF-Taster, so dass die Anzeige leuchtet.

Damit ist die Auto Punch-Funktion aktiviert.

6. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern (auf der linken Seite) den Marker 005 und danach mit dem REW-Taster die Takt-Position "029-01" aus.

Damit besitzen Sie etwas Zeit vor Beginn der Aufzeichnung Ihres Solos.

7. Drücken Sie den REC-Taster.

Die REC-Anzeige blinkt.

8. Drücken Sie den REC TRACK-Taster der Spur 1, so dass die REC TRACK 1-Anzeige rot blinkt.

Damit ist nur die Spur 1 auf Aufnahmebereitschaft geschaltet.

9. Drücken Sie PLAY, um den Song bzw. die Aufnahme zu starten.

Bei Takt 032-03 schaltet der BR-1180 die Spur automatisch in die Aufnahme. Die Anzeige des REC-Tasters und des REC TRACK 1-Tasters leuchten ab hier konstant rot. Spielen Sie Ihr eigenes Solo ein.

Bei Takt "057-02" schaltet der BR-1180 die Spur 1 automatisch zurück in die Wiedergabe. Die Anzeige des REC-Tasters erlischt, und die Anzeige des REC TRACK 1-Tasters leuchtet abwechselnd grün und orange.

10. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern (auf der linken Seite) den Marker 005 und danach mit dem REW-Taster die Takt-Position "032-03" aus.

Dieses ist der Beginn Ihres Gitarren-Solos.

11. Drücken Sie PLAY, um das eingespielte Solo abzuhören.

12. Wenn Ihnen das Ergebnis nicht gefällt, drücken Sie UNDO und YES, um die Aufnahme rückgängig zu machen. Wiederholen Sie dann die Aufnahme.

Beispiel 5: Aufnahme und nachfolgendes Abhören im Loop-Modus

Die Aufnahme und nachfolgende Wiedergabe im Loop-Modus ist ein Zusammenspiel der Funktionen REPEAT und PUNCH IN/OUT. Für dieses Beispiel soll gezeigt werden, wie Sie Ihr Solo mit AUTO PUNCH IN/OUT einspielen und mithilfe der Loop-Funktion sofort abhören können, ohne dass Sie den BR-1180 nach der Aufnahme stoppen müssen.

1. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern (auf der linken Seite) den Marker 005 und danach mit dem REW-Taster die Takt-Position "032-03" aus.

Dieses ist der Beginn des Gitarren-Solos, welches mit einem Auftakt beginnt.

2. Drücken Sie den AUTO PUNCH IN-Taster.

Die Taster-Anzeige leuchtet.

3. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern (auf der linken Seite) den Marker 006 und danach mit dem FF-Taster die Takt-Position "057-02" aus.

Dieses ist das Ende des Gitarren-Solos, welches kurz nach der Takt-Position 057-01 ausklingt.

4. Drücken Sie den AUTO PUNCH OUT-Taster. Die Taster-Anzeige leuchtet.

HINWEIS

Falls Sie sich vertippt haben, können Sie die AUTO PUNCH-Punkte wie folgt löschen: Halten Sie den Taster **AUTO PUNCH DELETE** gedrückt, und drücken Sie den AUTO PUNCH IN- oder AUTO PUNCH OUT-Taster. Die Taster-Anzeige erlischt, und die Position ist gelöscht.

5. Drücken Sie den AUTO PUNCH ON/OFF-Taster, so dass die Anzeige leuchtet.

Damit ist die Auto Punch-Funktion aktiviert.

6. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern (auf der linken Seite) den Marker 005 und danach mit dem REW-Taster die Takt-Position "029-01" aus.

Damit besitzen Sie etwas Zeit vor Beginn der Aufzeichnung Ihres Solos.

Einstellen des Wiederhol-Bereiches

7. Drücken Sie den AUTO PUNCH IN-Taster.

Damit ist die Position 032-03 ausgewählt.

8. Drücken Sie den REW-Taster 2x, bis die Taktposition 031-04 ausgewählt ist.

Dieses ist der Beginn des Wiederhol-Bereiches.

9. Drücken Sie den REPEAT-Taster einmal.

Die REPEAT-Anzeige blinkt und zeigt damit an, dass der Anfangspunkt des Wiederhol-Bereiches eingegeben ist.

10. Drücken Sie den AUTO PUNCH OUT-Taster.

Damit ist die Position 057-02 ausgewählt.

11. Drücken Sie den FF-Taster 2x, bis die Taktposition 058-01 ausgewählt ist.

Dieses ist das Ende des Wiederhol-Bereiches.

12. Drücken Sie den REPEAT-Taster noch einmal.

Die REPEAT-Anzeige leuchtet konstant und zeigt damit an, dass der Endpunkt des Wiederhol-Bereiches eingegeben ist.

Die Aufnahme und nachfolgende Wiedergabe im Loop-Modus

13. Drücken Sie den REC-Taster.

Die REC-Anzeige blinkt.

14. Drücken Sie den REC TRACK-Taster der Spur 1, so dass die REC TRACK 1-Anzeige rot blinkt.

Damit ist nur die Spur 1 auf Aufnahmebereitschaft geschaltet.

15. Drücken Sie PLAY, um den Song bzw. die Aufnahme zu starten.

Bei Takt 032-03 schaltet der BR-1180 die Spur automatisch in die Aufnahme. Die Anzeige des REC-Tasters und des REC TRACK 2-Tasters leuchten ab hier konstant rot. Spielen Sie ab hier Ihr eigenes Solo ein.

Bei Takt 057-02 schaltet der BR-1180 die Spur 1 automatisch zurück in die Wiedergabe. Die Anzeige des REC-Tasters erlischt, und die Anzeige des REC TRACK 1-Tasters leuchtet abwechselnd grün und orange.



Zusätzlich wird der BR-1180 den Abschnitt von Takt 031-04 bis 058-01 solange wiederholen, bis Sie die Wiedergabe stoppen.

Erneutes Aktivieren der Aufnahme

16. Wenn Sie die Aufnahme wieder aktivieren möchten, drücken Sie rechtzeitig vor Erreichen der Punch In-Position den REC-Taster.

An den Punch-Positionen schaltet der BR-1180 wieder automatisch in die Aufnahme bzw. zurück in die Wiedergabe.

17. Wenn Ihnen das Ergebnis nicht gefällt, drücken Sie UNDO und YES, um die Aufnahme rückgängig zu machen. Wiederholen Sie dann die Aufnahme.

Beispiel 6: Überspielen von Spuren auf eine Mono- oder Stereospur (Bouncing)

Beispiel: Sie möchten die im Demo Song bespielten Spuren 1–8 auf einen noch freien V-Track der Stereospur 9/10 übertragen, damit Sie danach die Spuren 1-8 für eigene zusätzliche Aufnahmen verwenden können.

Vorbereitung 1: Auswahl eines anderen V-Tracks für die Stereospur 9/10

Wenn Sie einen anderen V-Track auswählen, werden die im bisher ausgewählten V-Track der Spur 9/10 eingespielten Daten nicht überspielt.

1. Drücken Sie den Taster V-TRACK (auf der linken Seite des BR-1180).

In diesem Display sehen Sie die Matrix der 80 V-Tracks, auf denen Sie aufnehmen können. Bei TRACK steht "9/10" (Spur 1), bei V-TRACK steht "1" (der erste von 8 V-Tracks der Spur 9/10), und im NAME-Feld steht **Drums**.

2. Drücken Sie den REC TRACK 9/10-Taster.

Damit wird die Stereospur 9/10 angewählt.

3. Drücken Sie CURSOR [▽], um das VTRACK-Feld anzuwählen.

Wählen Sie mit dem VALUE-Regler den V-Track "4" aus. Dieser ist weder benannt noch bespielt.

4. Drücken Sie CURSOR [▽], um das NAME-Feld anzuwählen.

Mit CURSOR [◀ | ▶] können Sie den Cursor bewegen und mit dem VALUE-Regler ein Zeichen an der Cursor-Position eingeben. Geben Sie so z.B. den Namen **STBOUNCE** ein.

5. Drücken Sie V-TRACK oder EXIT, um wieder das Haupt-Display anzuwählen.

Vorbereitung 2: Ausschalten der Loop-Effekte für die Stereospur 9/10

Eventuell aktivierte Loop-Effekte verfälschen eventuell den Klangeindruck der gesammelt überspielten Spuren 1–8.

1. Drücken Sie den Taster CHORUS/DELAY (unterhalb des Displays).
2. Wählen Sie mit den CURSOR-Tastern das Drehregler-Symbol für die Stereospur 9/10 aus.
3. Wählen Sie mit VALUE den Wert "0" aus.
4. Drücken Sie den Taster REVERB (unterhalb des Displays).
5. Wählen Sie mit VALUE den Wert "0" aus.

Die Überspielung

6. Drücken Sie PLAY, um die Song-Wiedergabe zu starten, und stellen Sie mit den Schieberegler die gewünschte Lautstärke für die Spuren 1–8 und Spur 11 (die Rhythmus-Spur) ein.

7. Drücken Sie PAN, wählen Sie durch Drücken eines der REC TRACK-Taster 1–8 die gewünschte Spur aus, und stellen Sie mit dem VALUE-Regler die Panorama-Positionen der Spuren 1–8 und Spur 11 (Rhythmus) ein.

Mit der/dem hier eingestellten Lautstärke/Panorama wird die jeweilige Spur auf die Spur 9/10 überspielt.

8. Drücken Sie den REC MODE-Taster (auf der linken Seite des BR-1180), bis die BOUNCE-Anzeige rot leuchtet.

9. Drücken Sie den REC TRACK-Taster der Spur 9/10 so oft, bis der REC TRACK 9/10-Taster rot blinkt.

Das bedeutet: Die grün leuchtenden Spuren (1–8) sowie die Rhythmus-Spur werden auf die rot leuchtende Stereospur (9/10) überspielt.

10. Drücken Sie nacheinander die Taster ZERO (Anwahl des Songanfangs), REC (Aktivieren der Aufnahme – die REC-Anzeige blinkt) und PLAY.

Nun leuchten die Anzeigen der Taster PLAY, REC und aller Spuren konstant, und die Überspielung ist gestartet.

11. Wenn das Songende erreicht ist, drücken Sie STOP.

Die Anzeige des REC TRACK-Tasters 9/10 blinkt abwechselnd grün und orange und will damit sagen, dass sich Daten auf der Spur 9/10 befinden.

12. Halten Sie TRACK MUTE gedrückt, und drücken Sie nacheinander die REC TRACK-Taster 1–8.

Die Anzeigen der REC TRACK-Taster 1–8 blinken grün und sind damit vorübergehend stummgeschaltet.

13. Ziehen Sie den Fader der Spur 11 (Rhythmus) ganz herunter.

14. Drücken Sie nacheinander die Taster ZERO und PLAY.

15. Regeln Sie die Lautstärke der Spur 9/10 mit dem entsprechenden Fader.

16. Wenn das Ergebnis zufriedenstellend ist, können Sie jetzt mit Ihren eigenen Aufnahmen auf den Spuren 1–8 fortfahren.

Falls nicht, machen Sie den Vorgang rückgängig:

17. Drücken Sie UNDO/REDO (oben rechts am BR-1180).

Die Anzeige **Undo?** (Vorgang rückgängig machen?) erscheint.

18. Drücken Sie YES.

Damit wird der Vorgang rückgängig gemacht. Die Spur 9/10 ist wieder leer.

19. Wenn Sie die Überspielung wieder re-aktivieren möchten, drücken Sie erneut UNDO/REDO.

Die Anzeige **Redo?** (Vorgang wieder zurückholen?) erscheint.

20. Drücken Sie YES.

Damit wird die Überspielung wieder zurückgeholt, und die Spur 9/10 ist wieder bespielt.


Beispiel 7: Marker auswählen, benennen, verschieben, neu setzen und löschen

Marker auswählen

Die Marker-Nummer sehen Sie im Display ganz oben links, oberhalb des Wortes **MARK**.

1. Wählen Sie mit den Tastern **SEARCH** (links auf dem Bedienfeld des BR-1180 in der **MARKER**-Sektion) den gewünschten Marker aus.

Die Song-Kopie des Demo Songs "DROPPED To B" besitzt 8 voreingestellte Marker, die teilweise auch benannt sind (Solo, End).









2. Alternative für die Marker-Auswahl: Bewegen Sie den Cursor mit **CURSOR** [] auf das Marker-Feld (oben links). Sie sehen, wie sich der Unterstrich nach links bewegt. Wählen Sie dann mit dem **VALUE**-Regler die gewünschte Marker-Nummer aus.

3. Starten Sie die Wiedergabe mit **PLAY**.

Sie können die Marker auch während des laufenden Playbacks wechseln. Dabei entsteht eine kurze Unterbrechung der Wiedergabe.

Marker benennen und verschieben


Beispiel: Der Marker **007** soll benannt und danach von Takt 61 auf Takt 65 verschoben werden.

1. Drücken Sie **[UTILITY]**.
2. Wählen Sie mit **CURSOR** [] [] das **MARKER**-Symbol, und drücken Sie **ENTER**.
3. Bewegen Sie den Cursor mit **CURSOR** [] auf die "No."-Zeile, und wählen Sie mit dem **VALUE**-Regler den Marker Nr. 7 aus.
4. Wählen Sie mit **CURSOR** [] die Name-Zeile aus.
5. Jetzt können Sie mit **CURSOR** [] [] die Position in der Name-Zeile auswählen und mit dem **VALUE**-Regler das Zeichen an der Cursor-Position eingeben bzw. verändern.
6. Wählen Sie mit **CURSOR** [] und [] das ganz linke Feld in der Loc.-Zeile aus.
Dort steht **061**.
7. Drehen Sie den **VALUE**-Regler nach rechts, bis als Takt für den Marker die "065" erscheint.

8. Drücken Sie **EXIT** so oft, bis wieder das Haupt-Display erscheint. Wenn Sie die Marker-Nr. 7 auswählen, sehen Sie die geänderte Taktposition und den veränderten Namen.

Marker neu setzen

Beispiel: Bei der Position **037-01** soll ein neuer Marker gesetzt werden.

1. Bewegen Sie den Cursor mit **CURSOR** [] auf das **MEASURE**-Feld (obere Display-Zeile das zweite Feld von links). Sie sehen, wie sich der Unterstrich nach links bewegt.
2. Wählen Sie mit dem **VALUE**-Regler die "037-01" aus.
3. Drücken Sie **MARK** (auf der linken Seite des BR-1180).
Damit wurde bei Takt 037-01 ein neuer Marker erzeugt. Diesen können Sie benennen (siehe oben).

HINWEIS

Beachten Sie, dass alle nachfolgenden Marker in ihrer Numerierung um den Wert "1" nach vorne verschoben wurden. Beispiel: Der vorherige Marker "6" (Takt 057-01) besitzt jetzt die Marker-Nr. "7".

Marker löschen

Die Marker-Nummer sehen Sie im Display ganz oben links, oberhalb des Wortes **MARK**.

1. Wählen Sie mit den Tastern **SEARCH** (links auf dem Bedienfeld des BR-1180 in der **MARKER**-Sektion) den gewünschten Marker aus.
2. Drücken Sie **CLEAR** (auf der linken Seite des BR-1180).
Damit wird der ausgewählte Marker gelöscht.

HINWEIS

Beachten Sie, dass alle nachfolgenden Marker in ihrer Numerierung um den Wert "1" in Richtung Songanfang verschoben wurden. Beispiel: Wenn Sie den Marker "2" gelöscht haben, ist danach der vorherige Marker "3" nun der Marker "2", und alle nachfolgenden Marker wurden ebenfalls um den Wert "1" verschoben.

Beispiel 8: Auswahl und Speichern einer Scene

Eine **Scene** ist eine Komplettspeicherung der Mixer- und Effekt-Einstellungen. Scenen ermöglichen, verschiedene Mixer- und Effekt-Voreinstellungen zu erstellen, zu speichern und später auf Knopfdruck abzurufen.

1. Drücken Sie [UTILITY].
2. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das SCENE-Symbol, und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit CURSOR [◀] die Scene No.-Zeile aus, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Scene-Nr. 1 aus.
Der BR-1180 kann pro Song bis zu 8 Scenen speichern. In der Song-Kopie des Demo Songs "DROPPED TO B" ist die Scene "1" gespeichert. Dieses erkennen Sie am "*" -Symbol vor der Scenen-Nummer.
4. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das CALL-Symbol, und drücken Sie ENTER.
Damit wird die Scene-Nr. 1 aufgerufen.

Speichern einer eigenen Scene

1. Drücken Sie den Taster V-TRACK (auf der linken Seite des BR-1180).
2. Drücken Sie den REC TRACK 1-Taster, um die Spur 1 auszuwählen.
3. Drücken Sie CURSOR [▽], um das VTRACK-Feld anzuwählen.
Wählen Sie mit dem VALUE-Regler den V-Track "2" aus (Gt. Solo 2).
4. Drücken Sie den Taster EFFECTS (auf der linken Seite des BR-1180).
Im Display wird der voreingestellte Effekt **P-16 Hi Gain MS** angezeigt.
5. Bewegen Sie den Cursor auf das "INSERT:"-Feld, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Einstellung "INSERT:MASTER".
Das bedeutet: Der Insert-Effekt wirkt auf das gesamte Playback.
6. Bewegen Sie den Cursor auf das Feld mit der Effektnummer, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler den Bereich LINE und die Effekt-Nummer "P-04" (CMP+BIG EQ) aus.
7. Drücken Sie nacheinander ZERO und PLAY, um die Wiedergabe ab Songbeginn zu starten.

8. Drücken Sie den Taster EFFECTS (auf der linken Seite des BR-1180), um diesen "Master"-Effekt abwechselnd ein- bzw. auszuschalten.
Vergleichen Sie den Klangunterschied.
9. Drücken Sie den Taster EFFECTS, so oft, bis der Effekt eingeschaltet ist.
Links im Display erscheint "FX:ON".
10. Drücken Sie [UTILITY].
11. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das SCENE-Symbol, und drücken Sie ENTER.
12. Wählen Sie mit CURSOR [◀] die Scene No.-Zeile aus, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Scene-Nr. 2 aus.
In der Song-Kopie des Demo Songs "DROPPED TO B" ist die Scene "1" bereits belegt. Dieses erkennen Sie am "*" -Symbol vor der Scenen-Nummer.
13. Wählen Sie mit den CURSOR-Tastern das SAVE-Symbol, und drücken Sie ENTER.
Damit wird die Scene-Nr. 2 gespeichert.



Sie können in Scenen u.a. die Auswahl des **V-Tracks** für jede Spur die Einstellung des **Insert Mode** speichern und sofort über die Auswahl einer Scene aufrufen.

Beispiel 9: Kopieren

Beispiel: Sie möchten eine 4taktige Passage (Takt 017-01 bis 021-01) der Rhythmus-Gitarre (auf Spur 3 und 4) mehrfach hintereinander in die V-Tracks "2" der gleichen Spuren (3 und 4) kopieren und danach auf V-Track 4 der Spur 1 ein neues Solo dazu aufnehmen.

1. Drücken Sie [UTILITY].
2. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das TRACK-Symbol, und drücken Sie ENTER.
3. Das COPY-Symbol ist bereits ausgewählt. Drücken Sie ENTER.

Sie sehen die Anzeige 1:TR ?? -> ??-?.

4. Das erste "?" ist bereits ausgewählt. Wählen Sie mit dem VALUE-Regler die "3" aus.
- Sie sollten nun die Anzeige 1:TR 3-1 sehen, und bei **Source** steht **R. Gtr L**.

5. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das linke "?" auf der rechten Seite an, und drehen Sie den VALUE-Regler nach rechts, bis dort die "3" ausgewählt ist.

6. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das rechte "?" auf der rechten Seite an, und drehen Sie den VALUE-Regler nach rechts, bis dort die "2" ausgewählt ist.

Sie sollten nun die Anzeige 1:TR 3-1 -> 3-2 sehen, bei **Source** steht **R. Gtr L** und bei **Dest.** steht noch keine Bezeichnung.

Jetzt muss noch der Gitarren-Part der Spur 4 für den Kopiervorgang eingestellt werden.

7. Wählen Sie mit CURSOR [◀] die Nummer unterhalb des Begriffs "UTIL" aus, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die "2" aus.

Sie sehen die Anzeige 2:TR ?? -> ??-?.

8. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das linke "?" auf der linken Seite an, und drehen Sie den VALUE-Regler nach rechts, bis dort die "4" ausgewählt ist.

Sie sollten nun die Anzeige 2:TR 4-1 sehen, und bei **Source** steht **R. Gtr R**.

9. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das linke "?" auf der rechten Seite an, und drehen Sie den VALUE-Regler nach rechts, bis dort die "4" ausgewählt ist.

10. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das rechte "?" auf der rechten Seite an, und drehen Sie den VALUE-Regler nach rechts, bis dort die "2" ausgewählt ist.

Sie sollten nun die Anzeige 2:TR 4-1 -> 4-2 sehen, bei **Source** steht **R. Gtr L** und bei **Dest.** steht noch keine Bezeichnung.

Das bedeutet: Sie beabsichtigen, einen bisher noch nicht definierten Abschnitt der Spur 3/V-Track 1 und Spur 4/V-Track 1 (Rhythmus-Gitarre) an eine bisher noch nicht definierte Position der Spur 3/V-Track 2 und Spur 4/V-Track 2 zu kopieren.

11. Jetzt geht es darum, festzulegen, welcher Abschnitt kopiert wird: Wählen Sie mit CURSOR [▶] das LOC-Feld an (ganz rechts unten), und drücken Sie ENTER.

Sie sehen nun die Anzeige, wo Sie u.a. die Start- und Endpunkte des Kopier-Abschnitts einstellen können.

12. Wählen Sie in der START-Zeile mit dem VALUE-Regler die Taktposition "17.1" aus.

13. Wählen Sie mit CURSOR [▼] die END-Zeile aus, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Taktposition "21.1" aus.

14. Wählen Sie mit CURSOR [▼] die TO-Zeile aus, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Taktposition "1.1" aus.

15. Wählen Sie mit CURSOR [▼] die COPY-Zeile aus, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Zahl "99" aus.

Wenn Sie nochmals CURSOR [▼] drücken, wird die FROM-Zeile ausgewählt. Den hier voreingestellten Wert (17.1) können Sie unverändert lassen. Damit sind alle Voreinstellungen ausgeführt.

16. Wählen Sie mit CURSOR [▶] und [▼] das GO-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.

Damit wird der 2taktige Abschnitt 99x hintereinander ab Songbeginn auf die V-Tracks 2 der Spuren 3 und 4 kopiert.

Warten Sie, bis die Anzeige **Complete** erscheint. Erst dann ist der Kopiervorgang abgeschlossen. Danach erscheint automatisch wieder das Display mit dem TRACK COPY-Symbol.

17. Halten Sie TRACK MUTE gedrückt, und drücken Sie nacheinander die REC TRACK-Taster 2 sowie 5-9/10.

Die Anzeigen der REC TRACK-Taster blinken grün und zeigen damit an, dass diese Spuren stummgeschaltet sind.

18. Drücken Sie den V-TRACK-Taster, und wählen Sie für die Spuren 1, 3 und 4 die folgenden V-Tracks aus:

- Spur 1: V-Track 4
- Spur 3: V-Track 2
- Spur 4: V-Track 2

19. Drücken Sie EXIT, um wieder das Haupt-Display aufzurufen.

20. Drücken Sie nacheinander ZERO und PLAY, um den Song ab Beginn zu starten.









Sie sollten nun auf den Spuren 3 und 4 die 4taktige Passage der Rhythmus-Gitarre 99mal hintereinander hören.

HINWEIS

Wenn Sie möchten, können Sie nun auf dem V-Track 4 der Spur 1 ein eigenes Solo zur Rhythmus-Gitarre aufnehmen.

Beispiel 10: Verkürzen des Songs mit der CUT-Funktion

Mit der CUT-Funktion können Sie einen oder mehrere Spuren kürzen. Dabei werden die dahinter liegenden Passagen in Richtung Songanfang vorverlegt. Als Beispiel sollen in der Song-Kopie des Demo Songs "Dropped to B" die Passage ab "Nach dem Intro" (Position "009-01") bis zum Beginn des Solos (Position "033-01") für alle Spuren herausgeschnitten werden.

1. Drücken Sie [UTILITY].
2. Wählen Sie mit CURSOR [] [] das TRACK-Symbol, und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit CURSOR [] [] das CUT-Symbol, und drücken Sie ENTER.
Sie sehen die Anzeige **1:TR ?-?** und **Target:----**.
4. Das erste "?" ist bereits angewählt. Drehen Sie den VALUE-Regler nach rechts, bis die Anzeige "*-*" ausgewählt ist.
Das bedeutet: Der Schneidevorgang wird für alle V-Tracks aller Spuren gleichzeitig ausgeführt.
5. Jetzt geht es darum, festzulegen, welcher Abschnitt herausgeschnitten wird. Wählen Sie mit CURSOR [] das LOC-Feld an (ganz rechts unten), und drücken Sie ENTER.
Sie sehen nun die Anzeige, wo Sie die Start- und Endpunkte für den Schnitt einstellen können.
6. Da sich der Cursor bereits auf der START-Zeile befindet, wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Position "9.1" aus.
7. Wählen Sie mit CURSOR [] die END-Zeile aus, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Position "33.1" aus.
8. Wählen Sie mit CURSOR [] und [] das GO-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.
Damit werden alle Spuren geschnitten. Warten Sie, bis die Anzeige **Complete** erscheint. Erst dann ist der Schneidevorgang abgeschlossen. Danach erscheint automatisch wieder das Display mit dem TRACK CUT-Symbol.
9. Drücken Sie 2x EXIT, um wieder das Haupt-Display anzuwählen.
10. Drücken Sie nacheinander ZERO und PLAY, um den Song ab Beginn zu starten.
Sie sollten nun die verkürzte Version des Songs hören.



Beachten Sie, dass die Marker-Bezeichnungen ab Takt 9 nicht mehr gültig sind.



Mit UNDO können Sie den Vorgang wieder rückgängig machen.

Beispiel 11: Löschen einer Passage mit der ERASE-Funktion

Beispiel: Sie möchten das Gitarren-Solo des V-Tracks 1 der Spur 1 löschen, ohne dass der Zeitablauf der Spuren verschoben wird.

1. Drücken Sie [UTILITY].
2. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das TRACK-Symbol, und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das TRACK ERASE-Symbol, und drücken Sie ENTER.
Im Display sehen Sie 1: TR ?-? und Target:-----.
4. Das linke “?” ist bereits angewählt. Wählen Sie mit dem TIME/VALUE-Rad die “1” aus.
Im Display sehen Sie 1: TR 1-1 und Target: Gt.Solo 1.
5. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das LOC-Feld aus (unten rechts im Display), und drücken Sie ENTER.
Der Cursor springt automatisch auf die START-Zeile.
6. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern (auf der linken Seite des BR-1180) den Marker 005 aus (Takt 33-1).
7. Wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Position “32.1” aus.
Damit löschen Sie auch den kurzen Part des Solos, der bereits vor der Position “33.1” erklingt.
8. Wählen Sie mit CURSOR [▼] das END-Feld aus.
9. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern (auf der linken Seite des BR-1180) den Marker 006 aus (Takt 57.1).
10. Wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Position “58.1” aus.
Damit löschen Sie auch den kurzen Part des Solos, der noch nach der Position “57.1” nachklingt.
Damit ist das komplette Solo B für den Löschvorgang ausgewählt.



Nutzen Sie den Vorteil der Marker: Wenn Positionen durch Marker definiert sind, müssen Sie die Position nicht manuell suchen, sondern lediglich den entsprechenden Marker aufrufen.

11. Wählen Sie mit Cursor [▶] und [▼] das GO-Feld aus, und drücken Sie ENTER.
Damit wird das “SoloB” gelöscht. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist.
12. Drücken Sie 2x EXIT, bis wieder das Haupt-Display erscheint.

13. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern den Marker “5” aus.

Im Display sehen Sie zwar noch die Anzeige “SOLO”, aber das Solo ist gelöscht.

14. Spielen Sie auf Spur 1 Ihr eigenes Solo ein.

Beispiel 12: Feinarbeit – die Funktionen PREVIEW und SCRUB

Beispiel: Sie möchten auf der Spur 2 (Synth Bass) die kurze Passage von Position "016-03" bis "016-04" herauslöschen.

Als erste Vorbereitung muss die PREVIEW-Funktion eingeschaltet werden.

1. Drücken Sie [UTILITY].
2. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das SCRUB/PREVIEW-Symbol, und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit CURSOR [▼] die Preview SW-Zeile aus, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Einstellung ON.
4. Drücken Sie 2x EXIT, bis wieder das Haupt-Display erscheint.

Ermitteln der gewünschten Positionen mit PREVIEW und SCRUB

5. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern den Marker "004" aus (Position 017-01).
6. Wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Position "016-03" aus.
7. Verringern Sie die Lautstärke der Spuren 1 sowie 3–9/10, indem Sie die Schieberegler dieser Spuren nach unten ziehen.
8. Erhöhen Sie die Lautstärke mit dem Schieberegler der Spur 2 so, dass Sie den Bass deutlich lauter als das restliche Playback hören.
9. Drücken Sie PLAY, um das Playback zu starten.
Achten Sie genau auf die Stelle, wo vor Einsetzen des E-Bass die letzten Noten des Synth Bass gespielt werden.
10. Falls notwendig, wählen Sie mit dem VALUE-Regler wieder die Position "016-03" aus, und lassen Sie das Playback einfach weiterlaufen.
Hören Sie sich die Spur 2 solange an, bis Sie die Passage eindeutig identifiziert haben.
11. Drücken Sie STOP, um das Playback zu stoppen.
12. Bewegen Sie den Cursor mit CURSOR [◀] [▶] auf die rechte Hälfte des MEASURE-Feldes, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Position 016-03 aus.
Damit ist die ungefähre Start-Position der Passage ausgewählt.

13. Halten Sie STOP gedrückt, und drücken Sie PLAY.

Damit ist die Scrub-Funktion aktiviert. Die Anzeige des PLAY-Tasters blinkt. ausserdem ist der Cursor in der oberen Display-Zeile automatisch auf die linke Hälfte des FRAME-Feldes gesprungen. Dort sehen Sie z. Zt. die Anzeige **14.11. Noch hören Sie nichts!**

14. Drücken Sie den REC TRACK-Taster der Spur 2.

Damit ist die Spur 2 (Bass) ausgewählt, aber noch hören Sie nichts.

15. Wählen Sie mit dem VALUE-Regler im FRAME-Feld die Position "44-00.00" aus.

Diese Position liegt genau in der Mitte zwischen Ende der vorherigen Passage und Beginn der nachfolgenden Passage.

16. Drücken Sie den MARK-Taster.

Damit wird ein neuer, noch unbenannter Marker mit der Nummer **004** erzeugt.

17. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern den Marker "005" aus (Position 017-01).

18. Drücken Sie CLEAR, um diesen Marker zu löschen.

19. Wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Position "45-24.00" aus.

Dieses ist das Ende der kurzen Passage des Synth Bass.

20. Drücken Sie erneut den MARK-Taster.

Damit wird ein neuer, noch unbenannter Marker mit der Nummer **005** erzeugt.



Sie müssen bei Schritt 19 und 20 den originalen Marker "5" löschen, weil ansonsten der bei Schritt 22 eingegebene Marker nicht erzeugt worden wäre, da der Abstand zum nachfolgenden Marker zu dicht gewesen wäre.

21. Drücken Sie den Taster REW.

Damit wird die **PREVIEW TO-Funktion** ausgelöst, d.h., es wird ein Abschnitt von einer Sekunde vor der Position **45-24.00** abgespielt. In diesem Bereich hören Sie den Basslauf des Synth Bass, der gelöscht werden soll.

22. Drücken Sie den Taster FF.

Damit wird die **PREVIEW FROM-Funktion** ausgelöst, d.h., es wird ein Abschnitt von einer Sekunde ab der Position **45-24.00** abgespielt. Dieses ist der Beginn der Passage des E-Bass, die nicht gelöscht werden soll.



Die PREVIEW-Funktion unterstützt die SCRUB-Funktion in der Form, dass Sie die zu findende Passage mithilfe eines kurzen Komplett-Playbacks von einer Sekunde im Gesamt-Zusammenhang besser finden können.

23. Drücken Sie STOP, um das Scrub-Playback zu stoppen.

Löschen des Abschnittes von Marker 004 bis Marker 005 mit der ERASE-Funktion

24. Drücken Sie [UTILITY].

25. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das TRACK-Symbol, und drücken Sie ENTER.

26. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das TRACK ERASE-Symbol, und drücken Sie ENTER.

Im Display sehen Sie **1: TR ?-?** und **Target:-----**.

27. Das linke "?" ist bereits ausgewählt. Wählen Sie mit dem VALUE-Regler die "2" aus.

Im Display sehen Sie **1: TR 2-1** und **Target: Bass**.

28. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das LOC-Feld aus (unten rechts im Display), und drücken Sie ENTER.

Der Cursor springt automatisch auf die START-Zeile.

29. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern (auf der linken Seite des BR-1180) den Marker 004 aus (= FRAME-Wert 44-00.00).

Im START-Feld steht "16.2+".

30. Wählen Sie mit CURSOR [▼] das END-Feld aus.

31. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern (auf der linken Seite des BR-1180) den Marker 005 aus (= FRAME-Wert 45-24.00).

Im SEND-Feld steht "16.4+".

32. Wählen Sie mit Cursor [▶] und [▼] das GO-Feld aus, und drücken Sie ENTER.

Damit wird die ausgewählte Passage gelöscht. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist.

33. Drücken Sie so oft EXIT, bis wieder das Haupt-Display erscheint.

34. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern den Marker "004" aus, und drücken Sie dann 2x den REW-Taster.

Damit ist die Position 015-03 ausgewählt.

35. Drücken Sie PLAY, um die Wiedergabe zu starten.

Hörergebnis: Die letzte Passage des Synth Bass ist verschwunden.

36. Drücken Sie STOP, um die Wiedergabe zu stoppen.

37. Vergleichen Sie mit dem Original: Drücken Sie den Taster UNDO/REDO und danach YES (= UNDO).

38. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern den Marker "004" aus, und drücken Sie dann 2x den REW-Taster.

Damit ist die Position 015-03 ausgewählt.

39. Drücken Sie PLAY, um die Wiedergabe zu starten.

Hörergebnis: Die Passage ist wieder hörbar.

40. Stellen Sie wieder die geänderte Version her: Drücken Sie erneut den Taster UNDO/REDO, bewegen Sie den Cursor auf REDO, und drücken Sie YES.

41. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern den Marker "004" aus, und drücken Sie dann 2x den REW-Taster.

Damit ist die Position 015-03 ausgewählt.

42. Drücken Sie PLAY, um die Wiedergabe zu starten.

Hörergebnis: Die letzte Passage des Synth Bass ist wieder verschwunden.



Sie werden bei Ihrer Arbeit immer wieder in Situationen kommen, wo Sie selbst einschätzen müssen, ob eine Neu-Einspielung oder eine Editierung der schnellere und effizientere Weg zum Ziel ist. **Sie müssen die Editier-Funktionen des BR-1180 nicht verwenden, aber Sie können!** Finden Sie immer die für Sie optimale Möglichkeit, um möglichst schnell zu dem gewünschten Ergebnis zu kommen.

Beispiel 13: Anpassen der Insert-Effekte

Nachdem Sie ein Effekt-Programm ausgewählt haben, ist in den meisten Fällen nicht nur ein Einzeleffekt, sondern eine komplette Effektkette aktiviert worden. Das folgende Beispiel zeigt, wie der Sound verändert wird, wenn in einer Effektkette einzelne Effekte ausgeschaltet werden, und wie man diese Veränderung des Effekt-Programms im BR-1180 speichert.

1. Drücken Sie [EFFECTS].
2. Bewegen Sie den Cursor auf die "INSERT:"-Zeile, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Einstellung "INSERT:TRACK 2".

Damit wird der Insert-Effekt dem Bass auf Spur 2 zugewiesen.

3. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern den Marker "3" aus (Position 009-01), und drücken Sie den REPEAT-Taster.

Die Anzeige des REPEAT-Tasters blinkt.

4. Wählen Sie mit den SEARCH-Tastern den Marker "4" aus (Position 017-01), und drücken Sie erneut den REPEAT-Taster.

Die Anzeige des REPEAT-Tasters leuchtet konstant. Damit ist der Wiederholbereich definiert.

5. Drücken Sie PLAY, um das Loop-Playback zu starten.

6. Regeln Sie die Fader so, dass Sie den Bass-Sound auf Spur 2 deutlich hören.

7. Bewegen Sie den Cursor auf das Feld mit der Effekt-Nummer, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler das Effekt-Programm "P-21 Uni-Wah" aus.

8. Wählen Sie mit CURSOR [∇] das EDIT-Symbol, und drücken Sie ENTER.

In diesem Display sehen Sie die Effektkette.

9. Mit CURSOR [\triangleleft] [\triangleright] können Sie einen einzelnen Effektblock auswählen und mit dem VALUE-Regler aus- bzw. wieder einschalten.

Ein Effektblock ist ausgeschaltet, wenn das Block-Symbol mit gestrichelter Linie umrandet ist, in der Voreinstellung z.B. der Kompressor (COMP).

10. Wählen Sie mit CURSOR [\triangleleft] [\triangleright] alle Effektböcke nacheinander aus, und schalten Sie diese mit dem VALUE-Regler aus.

Ausnahme: WAH soll eingeschaltet bleiben.

11. Wählen Sie mit CURSOR [\triangleleft] [\triangleright] den Effektböck WAH aus, und drücken Sie ENTER.

Sie sehen im Display das Editier-Menü für die WAH-Sektion.

12. Wählen Sie mit CURSOR [∇] die Wah Type-Zeile aus, und stellen Sie mit dem VALUE-Regler "TOUCH" ein.

13. Wählen Sie mit CURSOR [∇] die Polarity-Zeile aus, und stellen Sie mit dem VALUE-Regler "UP" ein.

14. Wählen Sie mit CURSOR [∇] die Sensitivity-Zeile aus, und stellen Sie mit dem VALUE-Regler "40" ein.

TIPP

Mit CURSOR [\triangleleft] [\triangleright] können Sie die anderen Effektböcke auswählen und mit dem VALUE-Regler verändern.

15. Drücken Sie EXIT.

16. Wählen Sie mit CURSOR [∇] das NAME-Feld aus, und drücken Sie ENTER.

In der Name-Zeile können Sie den voreingestellten Namen verändern.

17. Mit CURSOR [\triangleleft] [\triangleright] wird die Position in der Zeile angewählt, mit dem VALUE-Regler das Zeichen an der Cursor-Position verändert.

18. Drücken Sie EXIT.

19. Wählen Sie mit CURSOR [\triangleright] das WRITE-Feld aus, und drücken Sie ENTER.

Im Display erscheint die Anzeige TO: GUITAR U21 Uni-Wah.

20. Wählen Sie mit dem VALUE-Regler das gewünschte Speicher-Programm aus.

HINWEIS

Der BR-1180 besitzt zwei Speicherbereiche, wo Effekt-Programme gesichert werden können: den **S-Bereich** (die S-Programme werden mit dem Song auf der Festplatte gesichert) und den **U-Bereich** (die U-Programme werden im internen Speicher des BR-1180 unabhängig von der Festplatte gesichert).

21. Drücken Sie ENTER.

Damit wird der Effekt in der GUITAR-Bank unter der bei Schritt 20 gewählten Speichernummer gesichert.

Beispiel 14: Die Loop-Effekte

Im Vergleich zu den Insert-Effekten werden die Loop-Effekte dem Originalsignal einer Spur hinzugefügt, d.h., das Originalsignal wird durch den Loop-Effekt nicht verändert. Als Loop-Effekt stehen zur Verfügung: die CHORUS/DELAY-Programme [Chorus, Delay, Doubl'n] sowie die Reverb-Programme [HALL, ROOM].

1. Drücken Sie nacheinander ZERO und PLAY, um das Playback ab Songbeginn zu starten.
2. Drücken Sie den Taster CHORUS/DELAY.
Im Display erscheint eine Reihe von Drehreglern. Diese symbolisieren die Effekt-Lautstärke pro Spur für den hier voreingestellten Loop-Effekt DELAY. ausserdem leuchtet einer der REC TRACK-Taster in oranger Farbe.
3. Wählen Sie die Spur 9/10 aus, entweder durch Drücken des REC TRACK 9/10-Tasters oder mit CURSOR [▷].
In der oberen Display-Zeile steht nun: DELAY: SEND:TRACK 9/10 0. "Send" bedeutet Effekt-Lautstärke, "0" ist der Effektlautstärke-Wert.
4. Stellen Sie mit dem VALUE-Regler den Wert "100" ein.
Damit ist dieser Effekt für die Drums auf maximale Lautstärke geregelt.
5. Drücken Sie den CURSOR-Taster [▽].
Im Display erscheint das Effekt-Menu, wo Sie u.a. den Loop-Effekt auswählen können.
6. Wählen Sie in der Effect Type-Zeile mit dem VALUE-Regler den Effekt DOUBL'N.

HINWEIS

Falls das Song-Playback beendet sein sollte, drücken Sie einfach erneut nacheinander ZERO und PLAY.

7. Wählen Sie mit CURSOR [▽] die Delay Time-Zeile aus, und stellen Sie mit dem VALUE-Regler den Wert "50.0 ms" ein.
8. Wählen Sie mit CURSOR [▽] die Effect Level-Zeile aus, und stellen Sie mit dem VALUE-Regler den Wert "60" ein.
9. Stellen Sie mit den Schieberegler die Lautstärke der Spuren so ein, dass Sie den Doubl'n-Effekt für die Drums der Spur 9/10 deutlich hören.
10. Drücken Sie den Taster REVERB.
Im Display erscheint eine Reihe von Drehreglern. Diese symbolisieren die Effekt-Lautstärke pro Spur für den hier voreingestellten Reverb-Effekt. ausserdem leuchtet einer der REC TRACK-Taster in oranger Farbe.

11. Stellen Sie mit dem VALUE-Regler den Wert "100" ein.
Damit ist dieser Effekt für die Drums auf maximale Lautstärke geregelt.
12. Drücken Sie den CURSOR-Taster [▽].
Im Display erscheint das Effekt-Menu, wo Sie u.a. den Reverb-Effekt auswählen können.
13. Wählen Sie in der Reverb Type-Zeile mit dem VALUE-Regler den Reverb-Effekt ROOM.

HINWEIS

Falls das Song-Playback beendet sein sollte, drücken Sie einfach erneut nacheinander ZERO und PLAY.

14. Wählen Sie mit CURSOR [▽] die Reverb Time-Zeile aus, und stellen Sie mit dem VALUE-Regler den Wert "1.0" ein.
15. Wählen Sie mit CURSOR [▽] die Tone-Zeile aus, und stellen Sie mit dem VALUE-Regler den Wert [+6] ein.
16. Wählen Sie mit CURSOR [▽] die Effect Level-Zeile aus, und stellen Sie mit dem VALUE-Regler den Wert "100" ein.
17. Stellen Sie mit den Schieberegler die Lautstärke der Spuren so ein, dass Sie den Reverb-Effekt für die Drums der Spur 9/10 deutlich hören.

Speichern der Einstellungen in einer Scene

Jetzt sollten Sie diese Einstellungen in einer neuen Scene speichern, damit Sie später nicht alles einzeln neu einstellen müssen.

18. Drücken Sie [UTILITY].
19. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das SCENE-Symbol, und drücken Sie ENTER.
20. Wählen Sie mit CURSOR [◀] die Scene No.-Zeile aus, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler eine Szenen-Nr. aus, die noch nicht mit dem "*" -Symbol markiert ist.
21. Wählen Sie mit CURSOR [▶] und [▽] das SAVE-Symbol, und drücken Sie ENTER.
Damit werden die Mixer- und Effekt-Einstellungen in der ausgewählten Szenen-Nr. gesichert. Wenn Sie eine andere Scene anwählen oder die Effekt-Parameter weiter verändern, können Sie später durch Auswahl dieser Szenen-Nr. genau wieder die Einstellung aufrufen, die Sie in diesem Beispiel für die Loop-Effekte vorgenommen haben.

Die Funktionen des CD-Laufwerkes

Wenn Sie einen BR-1180CD besitzen, ist das CD-Laufwerk bereits eingebaut. Wenn Sie einen BR-1180 ohne eingebautes CD-Laufwerk besitzen – kaufen Sie umgehend das CD-Laufwerk, und bauen Sie es ein. Es lohnt sich....



Die nachfolgend beschriebenen Beispiele beziehen sich ausschließlich auf den BR-1180CD bzw. BR-1180 mit nachträglich eingebautem CD-Laufwerk.



Halten Sie die dem Laufwerk beigelegte CD "Discrete Drums" sowie diverse CD-RW Discs bereit. Benutzen Sie für die nachfolgend beschriebenen Beispiele möglichst keine CD-R Discs, da Sie diese nicht überschreiben können und ansonsten unnötiger Sondermüll erzeugt wird.

Beispiel 15: Erstellen einer Sicherheitskopie aller Demo Songs

Damit haben Sie die Songdaten auf einer CD und können die Festplatte bei Bedarf neu formatieren, z.B., wenn Sie mehr als die ab Werk vorgegebene eine Partition anlegen möchten.

1. Legen Sie eine CD-RW Disc in das CD-Laufwerk.
2. Drücken Sie DATA SAVE/LOAD.
3. Wählen Sie mit CURSOR [] [] das BACKUP-Symbol, und drücken Sie ENTER.
4. Wählen Sie mit CURSOR [] [] das SONG-Symbol, und drücken Sie ENTER.



Wenn die CD-RW Disc Daten enthält, erscheint die Meldung "Erase Disc?". Drücken Sie dann ENTER, um die bisherigen Daten der CD zu löschen. Sie können den Fortschritt des Lösch-Vorgangs im Display ablesen. Warten Sie, bis der Vorgang vollständig abgeschlossen ist.

5. Wählen Sie mit CURSOR [] das ALL-Symbol, und drücken Sie ENTER.
6. Damit sind alle Songs selektiert.
7. Wählen Sie mit CURSOR [] das GO-Symbol, und drücken Sie ENTER.
8. Wenn die Meldung "...Backup OK?" erscheint, drücken Sie ENTER.
9. Wenn die Meldung "Write Speed?" erscheint, belassen Sie die Voreinstellung "x4", und drücken Sie ENTER. Die Meldung "Write Sure?" erscheint.
10. Drücken Sie erneut ENTER.
Der BR-1180 schreibt alle auf der aktuellen Partition gespeicherten Songs auf die CD.

Beispiel 16: Neu-Formatieren bzw. Partitionieren der internen Festplatte

Wenn Sie mehr als eine Partition benötigen, müssen Sie die Festplatte initialisieren.



Denken Sie daran, vorher Ihre Songs auf einer CD als Sicherheitskopie zu speichern.

1. Drücken Sie [UTILITY].
2. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das HDD-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das INITIALIZE-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.
4. Wählen Sie mit dem VALUE-Regler die Anzahl der Partitionen aus.
Beispiel: Bei "DIV 5" wird die 20 GB-Festplatte in fünf gleich große Teile von jeweils ca. 4 GB aufgeteilt.
5. Wählen Sie mit CURSOR [▼] das GO-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.
Wenn sich auf der Festplatte ein geschützter Song befindet, erscheint die Warnmeldung "Protected Song!...".
6. Um mit der Formatierung fortzufahren, drücken Sie erneut ENTER.
Die Meldung "Sure?" erscheint im Display.
7. Um die Formatierung endgültig auszulösen, drücken Sie erneut ENTER.
Nach Abschluss der Initialisierung besitzt die Festplatte fünf gleich große Partitionen.

Wechsel der Festplatten-Partition

1. Drücken Sie [UTILITY].
2. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das HDD-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das INFO-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.
4. Wählen Sie mit CURSOR [▲] [▼] oder dem VALUE-Regler die gewünschte Partition aus.
Die aktuell ausgewählte Partition ist rechts im Display mit dem "*" -Symbol markiert.
5. Drücken Sie ENTER.
Die Partition wird gewechselt.

Beispiel 17: Zurückübertragen eines oder mehrerer Songs von CD auf die aktuelle Partition

1. Legen Sie die CD-RW Disc mit den Songdaten in das CD-Laufwerk.
2. Drücken Sie DATA SAVE/LOAD.
3. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das RECOVER-Symbol, und drücken Sie ENTER.
4. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das SONG-Symbol, und drücken Sie ENTER.
5. Wählen Sie mit CURSOR [▲] [▼] und ENTER einen bzw. mehrere Songs aus.
Ein ausgewählter Song wird mit dem "*" -Symbol markiert.



Mit CURSOR [▶] können Sie das ALL-Symbol auswählen und mit ENTER alle Songs selektieren.

6. Drücken Sie ENTER, um die Datenübertragung zu starten.
Warten Sie, bis der Vorgang vollständig abgeschlossen ist.

Beispiel 18: Importieren einer Audiodatei (WAV/AIFF) von einer CD in einen V-Track

Für diesen Vorgang benötigen Sie die DISCRETE DRUMS-CD, die entweder dem BR-1180CD bzw. dem CD-RW-Laufwerk beigelegt ist.

1. Legen Sie die CD in das CD-Laufwerk.
2. Drücken Sie DATA SAVE/LOAD.
3. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das WAVE MENU-Symbol, und drücken Sie ENTER.
4. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das WAVE:IMPORT-Symbol, und drücken Sie ENTER.
5. Wählen Sie mit CURSOR [▲] [▼] den Ordner ROCK HEAD aus, und drücken Sie ENTER.
6. Wählen Sie mit CURSOR [▲] [▼] den Ordner DR&PERC aus, und drücken Sie ENTER.
7. Wählen Sie mit CURSOR [▲] [▼] die Datei CHORUS.WAV aus.
8. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das PREVW-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.
Die ausgewählte Audiodatei wird abgespielt.
Die Datei ist selektiert und wird mit dem "*" -Symbol markiert.
9. Wählen Sie mit CURSOR [▼] das SEL-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.
Das WAV IMPORT-Display erscheint.
10. Wählen Sie in der Tr Num-Zeile mit dem VALUE-Regler die Spur und den V-Track aus, in den die Audiodatei importiert werden soll.
Beispiel: Tr Num: 1-8 (V-Track 8 der Spur 1)
11. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das LOC-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.
12. Stellen Sie mithilfe der CURSOR-Taster und des VALUE-Reglers den START- und END-Punkt ein:
 - START: 1.1
 - END: 2.1
 Bei dieser Einstellung wird nicht die vollständige Audiodatei von der CD importiert, sondern nur ein Ausschnitt, der in die oben angegebene Zeitzone passt.



Wenn Sie die komplette Audiodatei importieren möchten, wählen Sie mit CURSOR [▶] und CURSOR [▼] das ALL-Symbol aus, und drücken Sie ENTER. In der END-Zeile erscheint dann "2.4+".

13. Wählen Sie mit CURSOR [▶] und CURSOR [▼] das GO-Symbol aus, und drücken Sie ENTER, um die Datenübertragung zu starten.
14. Drücken Sie den V-TRACK-Taster, und wählen Sie für die Spur 1 den V-Track 8 aus.
15. Drücken Sie den RHYTHM/LOOP EDIT-Taster.
Das RHYTHM ARRANGE-Display erscheint.
16. Stellen Sie im BPM-Feld das Tempo ein, das im CD-Booklet für die importierte Audiodatei angegeben ist.
Im Falle von "Rock Head" ist dieses das Tempo "145".
17. Drücken Sie ZERO und PLAY, um die importierte Datei abzuhören.
Die MEASURE-Anzeige läuft synchron zum Tempo der Audiodatei. Nun können Sie diesen Abschnitt passend zum Songtempo z.B. mehrfach kopieren.

Beispiel 19: Importieren einer Audiodatei (WAV/AIFF) von einer CD in einen Phrase Loop-Speicher

Für diesen Vorgang benötigen Sie die DISCRETE DRUMS-CD, die entweder dem BR-1180CD bzw. dem CD-RW-Laufwerk beigelegt ist. Der BR-1180 besitzt insgesamt 9 Bänke (A–H, S) à 50 Speicherplätze.

1. Legen Sie die CD in das CD-Laufwerk.
2. Drücken Sie LOOP PHRASE IMPORT.
3. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das LP.PHRASE IMPORT-Symbol, und drücken Sie ENTER.
4. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das WAVE:IMPORT-Symbol, und drücken Sie ENTER.
5. Wählen Sie mit CURSOR [▲] [▼] den Ordner ROCK HEAD aus, und drücken Sie ENTER.
6. Wählen Sie mit CURSOR [▲] [▼] den Ordner DR&PERC aus, und drücken Sie ENTER.
7. Wählen Sie mit CURSOR [▲] [▼] die Datei CHORUS.WAV aus.
8. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das PREVW-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.
Die ausgewählte Audiodatei wird abgespielt.
Die Datei ist selektiert und wird mit dem "*" -Symbol markiert.
9. Wählen Sie mit CURSOR [▼] das SEL-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.
Das LP.PHRASE IMPORT-Display erscheint.
10. Wählen Sie in der TO-Zeile mit dem VALUE-Regler den Speicherplatz aus, in den die Audiophrase als Audio Loop importiert werden soll.
Beispiel: A-001
11. Wählen Sie mit CURSOR [▶] das GO-Symbol aus, und drücken Sie ENTER.

12. Drücken Sie den RHYTHM/LOOP EDIT-Taster.
Das RHYTHM ARRANGE-Display erscheint.

13. Stellen Sie im BPM-Feld das gewünschte Songtempo ein.
Die importierten Phrase Loops werden automatisch an das aktuell eingestellte Tempo angepasst, unabhängig von ihrem Originaltempo.

einzustellen, damit das Klangergebnis nicht zu stark verfälscht wird. Im Falle von "Rock Head" (Tempo "145") wäre der zu akzeptierende Tempobereich demnach "130–160 bpm". Diese Formel ist allerdings nur ein Vorschlag und kann, abhängig von der Struktur der Audiodatei, nach unten und oben variieren.

14. Integrieren Sie die importierten Loop-Phrasen in die Songdatei: Wählen Sie im RHYTHM ARRANGE EDIT-Display anstelle eines Rhythmus-Patterns in der RHY-Zeile einen oder mehrere Phrase Loops in der LOOP-Zeile aus.



Ein großer Vorteil ist, dass auch kurze Phrase Loops (z.B. mit der Länge von zwei Takten) automatisch wiederholt werden, wenn im LEN-Feld ein höherer Wert als die originale Länge des Phrase Loops eingestellt wird.



Versuchen Sie, die Abweichung nicht höher als "10%"

Beispiel 20: Abspielen der Loop-Phrasen über die TRACK-Taster

Sie können zwecks schnellem Vorhören der importierten Phrase Loops diese den REC TRACK-Tastern zuweisen.

- 15.** Drücken Sie LOOP PHRASE IMPORT.
- 16.** Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das BUTTON ASSIGN-Symbol, und drücken Sie ENTER.
Das BUTTON ASSIGN-Display erscheint.
- 17.** Bewegen Sie den Cursor mit CURSOR [▲] [▼] auf den gewünschten TRACK-Taster, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler den gewünschten Phrase Loop aus.
Mit CURSOR [◀] [▶] können Sie zwischen den Feldern BANK (A–H, S) und Speichernummer (001–050) wechseln.
- 18.** Drücken Sie den TRACK-Taster, um die Loop Phrase abzuspielen.
- 19.** Drücken Sie erneut den TRACK-Taster, um die Loop Phrase wieder zu stoppen.

Beispiel 21: Übertragen einer Track-Passage in einen Phrase Loop-Speicher

Sie können einen Abschnitt aus einem Song in einen Phrase Loop-Speicher übertragen. Beispiel: Der Abschnitt von 009-01 bis 013-01 der Spur 4 in den Phrase Loop-Speicher A-002.

- 1.** Drücken Sie LOOP PHRASE IMPORT.
- 2.** Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das CREATE BY TRACK-Symbol, und drücken Sie ENTER.
Das CREATE BY TRACK-Display erscheint.
- 3.** Wählen Sie in der From-Zeile mit dem VALUE-Regler TR 4-1 (R. Gtr R) aus.
- 4.** Drücken Sie CURSOR [▼].
- 5.** Wählen Sie in der To-Zeile A-002 aus.
- 6.** Bewegen Sie den Cursor mit CURSOR [▶] auf das LOC-Symbol, und drücken Sie ENTER.
- 7.** Wählen Sie in der START-Zeile mit dem VALUE-Regler die Einstellung "9.1".
- 8.** Drücken Sie CURSOR [▼].
- 9.** Wählen Sie in der END-Zeile mit dem VALUE-Regler die Einstellung "13.1".
- 10.** Wählen Sie mit CURSOR [▶] und CURSOR [▼] das GO-Symbol, und drücken Sie ENTER.
Wenn die Anzeige "Save Current?" erscheint, drücken Sie erneut ENTER, um den Song mit den bis zuletzt geänderten Einstellungen auf der Festplatte zu sichern. Wenn Sie die nach der letzten Datensicherung vorgenommenen Änderungen nicht behalten möchten, drücken Sie [NO].
- 11.** Weisen Sie die Loop-Phrase A-002 einem der TRACK-Taster zu bzw. wählen Sie die Loop-Phrase im RHYTHM ARRANGE-Display aus, wenn Sie das Rhythmus-Playback erstellen.

Beispiel 22: Importieren eines Audio CD-Tracks auf eine Mono- oder Stereospur

Sie können einen kompletten Song einer Audio-CD auf eine Stereospur übertragen.

1. Legen Sie eine Audio-CD in das CD-Laufwerk.
2. Drücken Sie AUDIO CD WRITE/PLAY.
3. Wählen Sie mit CURSOR [◀] [▶] das AUDIO CD:IMPORT-Symbol, und drücken Sie ENTER.
Das AUDIO CD:IMPORT-Display erscheint.
4. Wählen Sie in der FROM-Zeile mit dem VALUE-Regler die gewünschte Song-Nummer der CD aus.
Mit CURSOR [▶] können Sie das PRVW-Feld anwählen und mit ENTER den Audio-Track abspielen.
5. Drücken Sie CURSOR [▼].
6. Wählen Sie in der TO-Zeile mit dem VALUE-Regler die gewünschte Mono- oder Stereospur aus.
Falls ein V-Track benannt ist, erscheint dessen Name im unteren Feld der TO-Zeile. Dieses soll helfen, die noch freien Spuren schneller zu finden.
7. Drücken Sie CURSOR [▼], um das GO-Symbol auszuwählen, und drücken Sie ENTER.
Der komplette Song der CD wird auf die ausgewählte Spur übertragen. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist.
8. Drücken Sie den V-TRACK-Taster, und wählen Sie für die Spur/die V-Tracks aus, auf die der Song der Audio-CD überspielt wurde.
9. Drücken Sie ZERO und PLAY, um die Überspielung abzuhören.

TIPP

Sie können nun Teile dieses auf eine Spur überspielten Songs mit "Loop Phrase:Create By Track" in einen der Loop-Phrase-Speicherplätze übertragen.

TIPP

Sie können verschiedene Songs von unterschiedlichen Audio-CDs auf verschiedene Stereospuren übertragen und diese Songs dann nacheinander mit AUDIO CD:WRITE:TRACK AT ONCE auf eine Ziel-CD schreiben.

Beispiel 23: Einsatz des Mastering Tool Kits

Das Mastering Tool Kit (MTK) ermöglicht das präzise Bestimmen der Soundqualität eines kompletten Songs, bevor dieser auf eine CD gebrannt wird.

Vorbereitung: Überspielen der Signale der Spuren 1–8 auf die Stereospur 9/10

1. Drücken Sie den V-TRACK-Taster, und wählen Sie für die Stereospur 9/10 z.B. den V-Track "4" aus.
2. Drücken Sie erneut den V-TRACK-Taster, um das V-TRACK-Display wieder zu schließen.
3. Drücken Sie den REC MODE-Taster (auf der linken Seite) so oft, bis die BOUNCE-Anzeige rot leuchtet. Gleichzeitig blinkt die Anzeige des REC TRACK-Tasters 9/10 rot und zeigt damit an, dass diese Stereospur für die Überspielung bereit ist.
4. Drücken Sie ZERO und PLAY, um das Song-Playback zu starten.
5. Stellen Sie mit den Fadern der Spuren 1–8 das Lautstärke-Verhältnis dieser Spuren untereinander ein.

WICHTIG

Eventuelle bisherige Aufnahmen auf der Stereospur 9/10 werden nicht abgespielt, da diese Spur für die Aufzeichnung benötigt wird.

6. Drücken Sie STOP, um das Song-Playback zu stoppen.
7. Drücken Sie ZERO, REC und PLAY, um die Überspielung der Spuren 1–8 auf die Stereospur 9/10 zu starten.
8. Drücken Sie STOP, wenn die Überspielung beendet ist.
Die Anzeige des REC TRACK-Tasters blinkt abwechselnd grün und orange.
9. Drücken Sie den REC MODE-Taster (auf der linken Seite) so oft, bis die MASTERING-Anzeige rot leuchtet.
Im Display erscheinen die Quell- und Ziel V-Tracks für das Mastering. Gleichzeitig leuchtet die Anzeige des MASTERING TOOL KIT-Tasters.
10. Bewegen Sie den Cursor mit CURSOR [▼] auf das DESTINATION-Feld, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler den V-Track 5 aus.
Im SOURCE-Feld ist bereits der V-Track 4 ausgewählt, auf den die Daten der Spuren 1-8 überspielt wurden.

- 11.** Bewegen Sie den Cursor mit CURSOR [▾] auf das DESTINATION-Feld, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler den V-Track 5 aus.

Im SOURCE-Feld ist bereits der V-Track 4 ausgewählt, auf den die Daten der Spuren 1-8 überspielt wurden.

- 12.** Drücken Sie den leuchtenden MASTERING TOOL KIT-Taster einmal.

Das MTK-Programm-Display erscheint.

- 13.** Wählen Sie mit dem VALUE-Regler das gewünschte Mastering-Programm aus, z.B. "P-19 Phone Vox".

- 14.** Drücken Sie ZERO, REC und PLAY, um die Aufzeichnung zu starten.

- 15.** Die Daten der V-Tracks "4" der Stereospur 9/10 werden mit den Mastering Tool-Kit-Einstellungen auf die V-Tracks "5" der Stereospur 9/10 überspielt.

- 16.** Drücken Sie STOP, wenn die Überspielung beendet ist.

- 17.** Drücken Sie den V-TRACK-Taster, und wählen Sie mit dem VALUE-Regler den gewünschten V-Track aus, und vergleichen Sie die Klangergebnisse des Originals (V-Track 4) mit dem des Mastering Tool Kits (V-Track 5).

TIPP

Dieses kann auch während des laufenden Playbacks geschehen.

- 18.** Drücken Sie den REC MODE-Taster (auf der linken Seite) so oft, bis die INPUT-Anzeige rot leuchtet.

- 19.** Drücken Sie EXIT, um wieder das Haupt-Display anzuwählen.